

# Übungsklausur „Grundkurs Syntax“

Sommersemester 2008

Sie dürfen Sag, Wasow und Bender (2003), die Folien zum Kurs und eigene Notizen als Hilfsmittel verwenden. Alle Fragen bezüglich der HPSG beziehen sich grundsätzlich auf die in den Kapiteln 4 bis 7 dargestellte Grammatik.

Name: \_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_

---

A) Zeichnen Sie einen Phrasenstrukturbaum für Satz (1). Kennzeichnen Sie die syntaktische Kategorie jedes Knotens (keine Merkmalstrukturen). 10 P.

(1) Unser Reporter in Kuba schickte uns eine brisante Nachricht.

Geben Sie anschließend für jeden NP-Knoten an, welche anderen NP-Knoten er *c*-kommandiert.

 **Beiblatt oder Rückseite**

---

B) In Satz (2) sind zwei potentielle Konstituenten durch Klammern markiert. 8 P.

(2) In dieses [Land kann] man [nur per Schiff] reisen.

1. Handelt es sich bei den beiden geklammerten Ausdrücken jeweils um Konstituenten?


2. Begründen Sie Ihre Entscheidung mit Hilfe von Konstituententests (und grammatischen und ungrammatischen Beispielen)!

 **Beiblatt oder Rückseite**

C) Bestimmen Sie die grammatischen Funktionen (Subjekt, usw.) und die thematischen Rollen der eingeklammerten Phrasen in dem folgenden Satz. 8 P.

(3) [Nach seinem Tod] vermachte [der Millionär] [sein Vermögen] [an das Rote Kreuz].


Handelt es sich bei der unterstrichenen Phrase um ein Adjunkt oder um ein Komplement? Begründen Sie Ihre Entscheidung!

 \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

---

D) Bei welcher der folgenden Nominalphrasen im Akkusativ handelt es sich um das direkte Objekt? Begründen Sie Ihre Entscheidung! 5 P.


(4) Ich habe [*NP<sub>akk</sub>* den Wagen ] [*NP<sub>akk</sub>* letzten Montag ] gekauft.

 \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_


---

E) Diese Aufgabe bezieht sich auf die Typenhierarchie aus Kapitel 5. 8 P.


1. Zählen Sie alle Subtypen des Typs *agr-cat* auf.

 \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

2. Welche Merkmale sind für den Typ *noun* angemessen?

 \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

3. Geben Sie alle Supertypen von *1sing* an.

 \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4. Zählen Sie die unmittelbaren Subtypen von *pos* auf.

☞ \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

F) Welche der folgenden Merkmalstrukturbeschreibungen sind miteinander unifizierbar? 5 P.

a)  $\left[ \begin{array}{l} \text{SYN} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{HEAD } \textit{verb} \\ \text{VAL} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{COMPS } \langle \rangle \\ \text{SPR } \langle \textit{NP} \rangle \end{array} \right] \end{array} \right] \end{array} \right]$       b)  $\left[ \begin{array}{l} \text{SYN} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{HEAD} \\ \text{VAL} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{AGR } \textit{3sing} \\ \text{SPR } \langle \rangle \\ \text{COMPS } \langle \rangle \end{array} \right] \end{array} \right] \end{array} \right]$

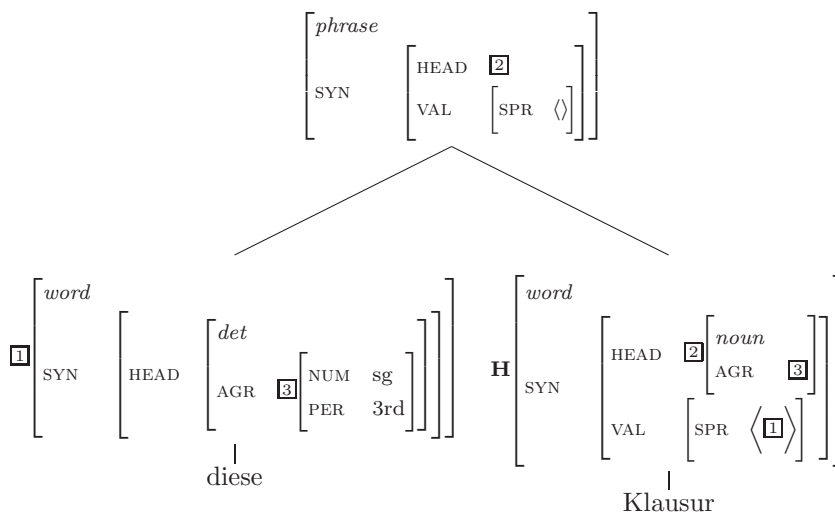
c)  $\left[ \begin{array}{l} \text{SYN} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{HEAD} \\ \text{VAL} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{AGR } \boxed{1} \\ \text{SPR } \langle \left[ \text{SYN } \left[ \begin{array}{l} \text{HEAD} \\ \text{VAL} \\ \left[ \begin{array}{l} \text{AGR } \boxed{1} \end{array} \right] \end{array} \right] \rangle \rangle \end{array} \right] \end{array} \right] \end{array} \right]$

☞ \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

G) Die folgenden Aussagen beziehen sich auf Spezifikatoren in der HPSG und die zugrunde liegenden empirischen Fakten im Deutschen und Englischen. Kreuzen Sie für jede der folgenden Aussagen an, ob sie wahr (w) oder falsch (f) ist. 5 P.

- w  f Der Spezifikator einer Phrase ist in der HPSG immer ein Wort.
- w  f Im Deutschen stimmt ein definitiver Artikel als Spezifikator eines Nomens mit diesem Nomen im Kasus überein.
- w  f Nomina im Englischen benötigen immer einen Spezifikator.
- w  f Die Kongruenz zwischen Spezifikator und Kopf wird in der HPSG durch die SHAC-Beschränkung geregelt.
- w  f Die Kopf-Spezifikator-Regel in der HPSG ist rekursiv (d.h. sie kann auf ihren eigenen Output angewendet werden).

H) Geben Sie für alle Tags im folgenden Teilbaum an, auf Grund welcher Regel, welches Prinzips oder welcher Beschränkung die angegebene Identität gelten muss. 6 P.



\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

I) Wann gilt eine NP in der Bindungstheorie von Sag, Wasow und Bender (2003) als gebunden? 4 P.

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

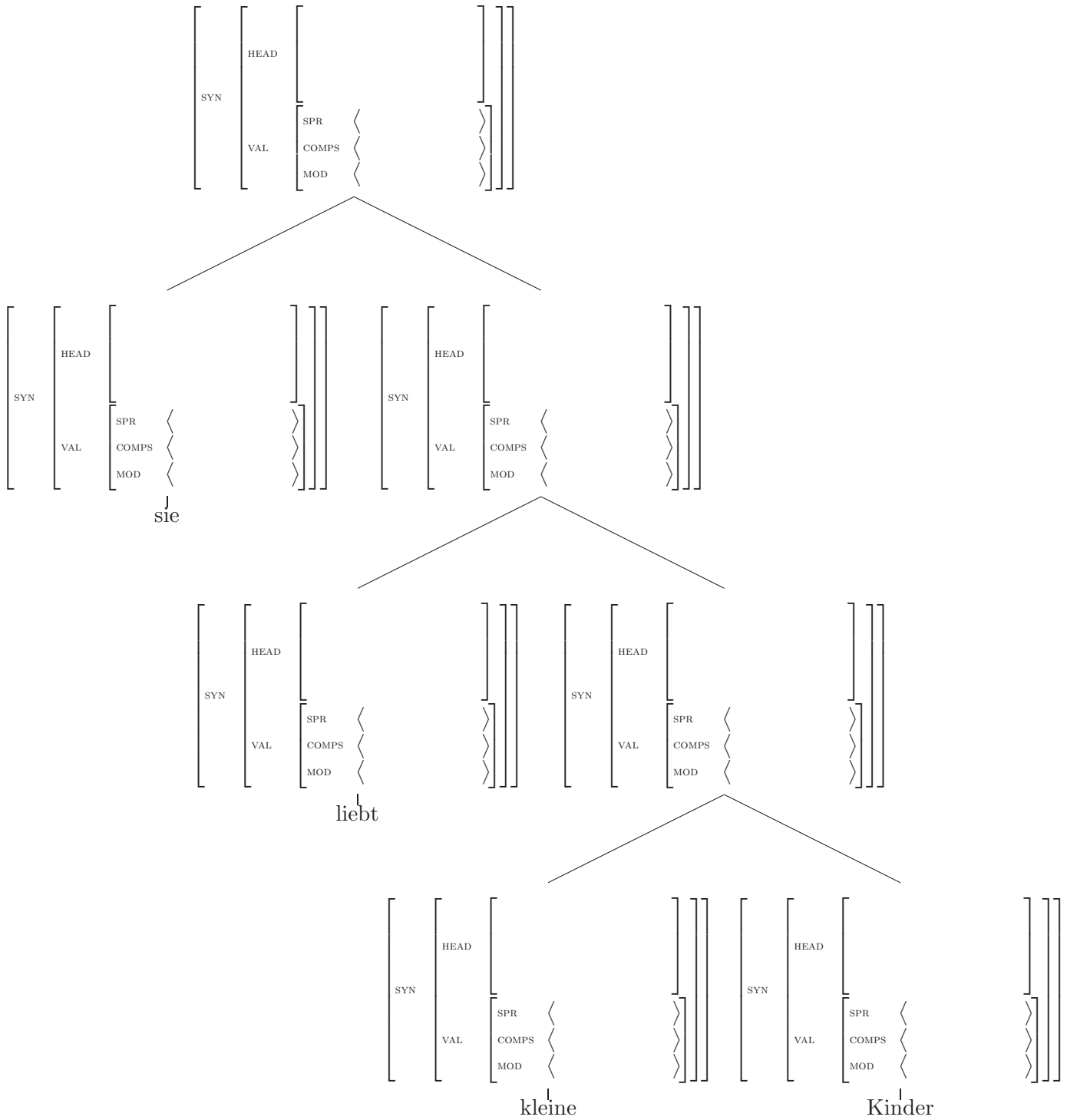
J) Geben Sie die ARG-ST-Listen der Verben in den Sätzen (5) und (6) an. Erklären Sie mit Hilfe der Definition von Bindung und der Bindungsprinzipien aus Sag, Wasow und Bender (2003), warum in den Sätzen jeweils ein Reflexivum mit dem angegebenen Index stehen kann oder nicht. 8 P.

(5) \*Gregory<sub>j</sub> likes themselves<sub>i</sub>.

(6) We<sub>k</sub> believe in ourselves<sub>k</sub>.

**Beiblatt oder Rückseite**

**K)** Fügen Sie die fehlenden Tags und Merkmale in den folgenden Baum ein! 14 P.  
 Markieren Sie die Köpfe mit einem **H!** Manche Felder müssen leer bleiben.  
 Dieser Baum beschreibt den Satz *Sie liebt kleine Kinder*.



- L) Erstellen Sie einen Lexikoneintrag für das Adjektiv *treue*, wie es in der Nominalphrase (7) verwendet wird. (Achten Sie dabei insbesondere auf Kongruenz und Valenz! Das SEM-Merkmal können Sie weglassen. . . ) 8 P.

(7)  $[_{NP} \text{ der } [_{N'} [_{AP} [_{NP} \text{ seinem König } ] \text{ treue } ] \text{ Diener } ] ]$

 **Beiblatt oder Rückseite**

---

- M) Geben Sie für die folgenden Sätze jeweils an, warum sie ungrammatisch sind. 6 P.

(8) \*Often travels to Europe.

(9) \*He<sub>i</sub> thinks that she<sub>j</sub> likes her<sub>j</sub>.

(10) \*These man is a criminal.

(11) \*Wir gehen den Markt.



---

---

---

---

---

---

---

---

Gibt es eine Indexzuweisung für Satz (9), die nicht zu einem ungrammatischen Ergebnis führt? Wenn ja, geben Sie sie an!

---

---

- N) Was besagt das Prinzip der Kompositionalität? Geben Sie ein Beispiel für eine normalerweise nicht-kompositionell interpretierte Phrase! 5 P.



---

---

---

---

---

---

---

---